

# Woher der Nachwuchs kommt

Online-Unternehmensbefragung startet am 11. März

*Von Carlo Ihde*

**PARCHIM** Der Fachkräftebedarf in den kommenden Jahren stellt Unternehmen in der Region vor große Herausforderungen. Doch wie kommen Unternehmen und potentieller Nachwuchs besser zusammen? Vor dem Hintergrund dieser Problemstellung starten die „Bildungskoordination Jugend Beruf“ des Büros für Chancengleichheit des Landkreises Ludwigslust-Parchim und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg eine Befragung der Unternehmen im Landkreis.

Die Befragung soll in erster Linie die veränderte Situation am Ausbildungsmarkt aus Sicht der Unternehmen beleuchten sowie die Probleme bei der Besetzung von Ausbildungs- und dualen Studienstellen unter Beachtung unternehmerischer Strategien aufzeigen. Im Vordergrund stehen dabei Aspekte zur aktuellen Ausbildungssi-

tuation, zu Erwartungen und Anforderungen der Betriebe an zukünftige Auszubildende oder dual Studierende und Strategien der Nachwuchssicherung ausgewertet und abgebildet werden.

Mit der Unternehmensbefragung geht der Kreis den nächsten Schritt zu einem Monitoring, das Grundlage für eine bessere Steuerung sein soll, um den Übergang von der Schule in den Beruf mit gezielten Maßnahmen besser begleiten zu können. Im vergangenen Jahr hatte das Büro für Chancengleichheit bei den Schülern angesetzt. Mit einer umfassenden Schulabgangsbefragung von Februar bis Juni wurde in den Abgangsjahrgängen erfasst, welche beruflichen Vorstellungen junge Leute im Landkreis heute haben, welche Traumjobs sie nennen und ob sie sich vorstellen, in der Region zu bleiben. An der Befragung hatten sich über 860 Jugendliche beteiligt. Besonders gefragte Berufe wie Er-

zieher, Heilerzieher oder Lehrer wurden in der Befragung genannt. In den Zahlen spiegelt sich auch die komfortable Bewerbersituation wieder: Etwa 80 Prozent der jungen Leute sind sich sicher, in ihrem Wunschberuf auch zeitnah einen Ausbildungsplatz zu finden.

Interessierte Unternehmer, die im Vorfeld der Onlineerhebung Fragen oder Anmerkungen haben, können sich an Uta Gellermann, Bildungskordinatorin Jugend und Beruf beim Landkreis wenden. Sie ist erreichbar unter der Telefonnummer 03871/722-1604 oder unter der E-Mail-Adresse [Uta.Gellermann@kreis-lup.de](mailto:Uta.Gellermann@kreis-lup.de). Je mehr Unternehmen sich beteiligen, um so detaillierter sind am Ende die Erkenntnisse. Für die Teilnahme erhält man vom Büro für Chancengleichheit einen Link zur Umfrage und einen personalisierten Zugangscode. Die Onlineumfrage soll am 11. März starten.